



Luxus wäre einen eigenen Chauffeur zu haben

Die grösste Herausforderung auf der Strasse war für mich bis jetzt ein Pfarreiuto in Neapel zu fahren: mehrmals habe ich dort, in nur vier Tagen – ca. 120 Kranke in ihrem Daheim besucht. Während des Vikariates in Warschau und des Studiums in Rom brauchte ich keinen Wagen: ich konnte dort bestens mit einem Jahresabo für ÖV auskommen.

AUTOMATISCH. Mein erstes Auto habe ich erst vor 10 Jahren in der Schweiz gekauft: ein Opel Astra mit dem ich bis heute unterwegs bin. Entscheidend für mich war die Nähe der Garage mit der Fachberatung, aber auch manche Ausstattung, wie Parksensoren (Parkpilot), Automatikgetriebe und Geschwindigkeitsregler. An diese technische Unterstützung habe ich mich während den Aushilfen in den USA und Kanada gewöhnt (auf die fernbediente Zündung des Wagens konnte ich in der Schweiz verzichten). Ich schätze es immer sehr, durch die moderne Technik entlastet zu werden und so

viel wie möglich (vor)programmieren zu können. Es reduziert den Alltagsstress, entlastet und gibt Raum für zusätzliche Aufmerksamkeit.

Ein Auto sehe ich in unserem Beruf/in unserer Berufung als Arbeitsinstrument. Wie könnte man sonst um 9.00 Uhr einen Gottesdienst in Walterswil und schon um 10.15 Uhr in Däniken, Gretzenbach oder Schönenwerd feiern? Für mich wäre das Verlangen eines eigenen Chauffeurs (wegen Mangel des Wagens oder des Führerscheins) ein Luxus, den sich unsere – um die Autospesen besorgten Kirchgemeinden und Zweckverbände – nicht leisten könnten.

Traumfahrzeug: Ich schätze sehr eine Cockpit-Perspektive. Deshalb sind für mich Kompakt-SUVs eine «salomonische» Lösung für die Fortbewegung zwischen Himmel und Erde. So ein Wagen wäre aber sowieso zu gross für die Kellergarage des gretzenbacher Pfarrhauses.

Wieslaw Reglinski (Serie «Unterwägs zu dä Lüt»)

Dulliken

Pfarramt und Sekretariat: Bahnhofstrasse 44, 4657 Dulliken
www.niederamtsued.ch
Pfarradministrator: Wieslaw Reglinski, 062 849 10 33
Mitarbeitender Priester: Josef Schenker, 062 295 40 25
j.schenker@niederamtsued.ch

Mitarbeiterin: Christa Niederöst, 062 295 56 87
Sekretariat: Verena Studer
dulliken@niederamtsued.ch
062 295 35 70, (Fax) 062 295 64 20
Bürozeiten: Mo–Mi und Fr 08.00–11.30 Uhr, Do: 13.30–17.00 Uhr

32. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 7. November

16.00 Taufe Noemi Zimmerli
19.00 Eucharistiefeier (italienische Mission)

Sonntag, 8. November

9.45 Gastgottesdienst in der ref. Zwinglikirche
9.45 Kleinkinderfeier für 3 – 6jährige Kinder
9.45 Sonntagsfeier für die 1. und 2. Klasse im Pfarreizentrum
11.30 Eucharistiefeier (kroatische Mission)

Montag, 9. November

19.00 Rosenkranz

Dienstag, 10. November:

9.30 Gottesdienst im Altersheim Brüggli (evang.-ref.)

Mittwoch, 11. November

9.30 Eucharistiefeier

Die Krankenkomunion

wird am Herz-Jesu-Freitag, **6. November**, von Pfr. Josef Schenker gemäss Absprache überbracht. Im Altersheim Brüggli von Seelsorgemitarbeiterin Christa Niederöst.

Woche der Religionen (1.– 8. November)

MULTIRELIGIÖSES FRIEDENSGBET

Donnerstag, 5. November um 19.00 Uhr (Kapelle St. Marien, Engelbergstrasse 25, Olten)

BESUCH IM SIKHTEMPEL und IM HINDUTEMPEL:

Sonntag, 8. November 2015

Mit Anmeldung an Sekretariat OFFENE KIRCHE REGION OLTEN
Eveline Schärli-Fluri, Tel: 062 216 46 71 / 076 512 06 12, Teilnehmerzahl beschränkt!

Zum Gastgottesdienst

sind wir am Sonntag, 8. November um 9.45 Uhr bei unseren evang.-ref. Mitchristen in der Zwinglikirche eingeladen.

Kleinkinderfeier

ist am **Sonntag, 8. November um 9.45 Uhr** im Obergeschoss der Kirche. Thema: «Der heilige Martin». Alle 3 – 6 jährigen Kinder sind mit oder ohne Begleitung der Eltern, Grosseltern, Gotte/Götti zu dieser Kinderfeier eingeladen.

Ich freue mich auf eine Begegnung mit Euch.

Christa Niederöst

Sonntagsfeier

für die Kinder der 1. und 2. Klasse ist **Sonntag, 8. November um 9.45 Uhr** in der Chemistube des Pfarreizentrums. Der Gottesdienst zum Thema «Licht ins Dunkel bringen (St. Martin)» wird von der Katechetin Heidi Oegerli gestaltet.

Anmeldung Weihnachtsspiel

Schon bald ist es wieder soweit und Weihnachten steht vor der Tür. Die Einladung zum Weihnachtsmusical haben alle Schülerinnen und Schüler der 2. Klasse bis zur 3. Oberstufe per Briefpost und im Religionsunterricht erhalten: Komm, Sing und Spiel mit. Mit dem Weihnachtsmusical «Wiehnachte fällt us» wird der Familiengottesdienst am Heiligabend, Donnerstag, 24. Dezember um 16.30 Uhr gestaltet. Wir freuen uns auf viele Anmeldungen bis am 8. November.

Stricknachmittag

ist am **Mittwoch, 11. November um 14.00 Uhr** im Obergeschoss der Kath. Kirche

VORANZEIGE

Zum Mittagstisch

sind alle Seniorinnen und Senioren herzlich eingeladen am **Donnerstag, 19. November**. Anmeldung für alle die nicht als Dauergäste angemeldet sind bis Dienstag, 17. November an das Pfarreisekretariat, Telefon 062 295 35 70.

Das Team des Mittagstisches dankt Ihnen, wenn Sie Ihre An- oder Abmeldung termingerecht direkt dem Pfarreisekretariat übermitteln. Sie dürfen Ihre Nachricht auch auf dem Telefonbeantworter hinterlassen, damit die Planung und Durchführung reibungslos von statten geht.

Neue Gäste sind herzlich willkommen. Falls Sie nicht gut zu Fuss sind und abgeholt werden möchten, melden Sie sich auch beim Pfarreisekretariat.

